

# Südungarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:  
Lugos, Bomzaggasse Nr. 18,  
wobin alle Sendungen zu richten sind.  
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und  
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: Wwe Emil Tschner.

Verantwortlicher Redakteur: Moriz Rosenzweig.

Pränumerationsbedingungen:

Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—  
Vierteljährig Kr. 4.—  
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit  
Frankozulassung.  
Einzelnummer: Sonntag 20 H., Donnerstag 12 H.

XX. Jahrgang.

Lugos, den 21. Jänner 1912.

Nummer 6.

## Politik am weißen Tisch.

Budapest, 19. Jänner.

(P. C.) Julius v. Justh kann den bekannten Ausspruch Wallensteins: „Ich kenne meine Pappenheimer“ variieren. Justh kennt seine Obstruktionisten, er ladet sie zu einem Bankett ein und läßt eine Batterie Heidschek auffahren, worauf dann der neue Ansturm auf den Parlamentarismus gemacht werden kann. Unter den geladenen Gästen befindet sich ja auch Geza Polonyi, der alte „Gassenbub“, der zu jeder Zerstörungsbearbeitung zu haben ist und Andere zu gleichem tun zu persuadieren versteht.

Wie man in weitesten Kreisen über die Obstruktion denkt, das braucht nicht mehr dargelegt zu werden. Hat doch der größte Teil der Municipien sein vernichtendes Urteil über dieselbe deutlich genug zum Ausdruck gebracht und waren doch die Teilnehmer an der Obstruktion trotz ihrer bewährten Geschicklichkeit im Arrangieren von Demonstrationen nicht im Stande eine Gegenaktion zu entfalten und konnten nicht anderes tun, als die sonst so heiß geliebten Municipien als verderbt hinstellen.

Wir wollen denn auch weiter kein Wort darüber verlieren, um das verbrecherische Unterfangen, die Obstruktion zu brandmarken. Aber die Frage müssen wir doch aufwerfen: wie verzweifelt muß es mit der oppositionellen Aktion stehen, wenn es notwendig erscheint, den Wein zu Hilfe zu nehmen, um die nötige Stimmung hervorzurufen, die dazu notwendig ist, damit ernste Männer sich zu Unterfangen zu entschließen, in das man nur unversehens und ohne klaren Willen hineingeraten darf. Wer in eine Sackgasse gerät, muß vernünftiger Weise trachten, aus derselben wieder heraus-

zugeraten und nur die Unvernunft und kopflose Störrigkeit vermögen den unsinnigen Gedanken zu fassen, die ausgangslöse Gasse mit Gewalt zu forzieren und durchbrechen zu wollen.

Politik am weißen Tisch beim Analen der Propfen! Sehr weit hat es die Opposition des ungarischen Parlamentes gebracht. Bisher bankettierte man, wenn man Jemanden ehren und ihn mehr loben wollte, als bei nüchternem Kopfe zulässig erschien. Jetzt werden so tief eingreifende Aktionen, wie es die Vahmlegung der parlamentarischen Tätigkeit ist, beim Becherklang beschlossen.

Die Herren mögen sich einen Rausch antrinken, sie mögen die Stimme ihres erwachenden Gewissens im Champagner ersäufen, die Nation wird den Rausch nicht teilen, sie wird es entschieden ablehnen, daß auch sie beim Weine zu Rate gerecht sei. Die Wähler mögen hier und da gelegentlich der Wahlen einen guten Trunk nicht verschmähen, aber daß ihre Ablegaten in ihrem Namen auf ihre Kosten und an ihrer statt sich antrinken und wahnsinnige Beschlüsse fassen, dazu werden sie nie und nimmer einverstanden sein, dazu werden sie nie und nimmer ihre Zustimmung geben. Besoffene Kapanner sind sehr possierlich, berauschte Politiker, Politiker die beim weißen Tisch die wichtigsten Beschlüsse fassen, kann Niemand goutieren und der Volksmund wird dafür die rechte Bezeichnung finden, die auf der Gattung von Politikern für alle Zeiten haften bleiben wird.

Redaktions- und Druckerei-Telefon  
für Lugos und das Krasso-Szörenyer  
Komitat Nr. 161.

## Störenfriede.

Wir haben hier in Lugos eine ad hoc 48-er Partei. Jahr und Tag hindurch merkt man ihre Existenz nicht, man weiß nichts von ihrer Organisierung, kennt kaum ihre Anführer und Partisanen, die Partei hält keine Sitzungen, faßt keine Beschlüsse, entwickelt keine Tätigkeit, sie lebt mit einem Worte bloß ein Scheinleben. So oft aber die Bürgerschaft unserer Stadt zu einer größeren Aktion rüstet, erscheint mit einem Male, wie ein Deus ex machina die 48-er Partei auf dem Plane, um ein Lebenszeichen von sich zu geben, d. h. um ins ungarische Lager eine Sprengbombe zu werfen, zwischen Freunde den Keil der Uneinigkeit zu treiben und den unheilvollen Samen der Zwietracht zu säen.

Bisher hatten wir nur anlässlich der Abgeordnetenwahlen das Vergnügen dieser Partei zu begegnen; jetzt aber scheint sie ihren Wirkungskreis auszudehnen und auch ins kommunale Leben unserer Stadt die Brandfackel der Fehde schleudern zu wollen, denn sie hat — wie wir erfahren — in einer am 18. d. M. stattgefundenen Konferenz beschlossen, bei der am 27. d. M. stattfindenden Bürgermeisterwahl — justament — für den Obernotär Dr. Florescu Stellung zu nehmen.

Die Zerklüftung und Zersplitterung in unserem städtischen Beratungssaale soll also von nun an auch noch durch eine Fraktion von prononzierter politischer Färbung neue Nahrung erhalten.

Mit Verlaub! Wir respektieren die politische Überzeugung Jedermanns; wir anerkennen Jedermanns Recht dieselbe nach Belieben zur Schau zu tragen, zur Geltung zu bringen.

Wenn sich aber einige von krankhaftem Ehrgeiz aufgestachelte Leute nur deshalb zusammmentun und noch ein kleines Häuflein solcher Leute, die sich von ihnen beeinflussen und am Gängelbände führen lassen, ins Schlepptau nehmen, um sich bemerkbar zu machen, um sich auf die Herren der Situation

GLASHOF  
Szameth u. Grosz  
LUGOS  
TELEFON 270. TELEFON 270.

Grosses Warenhaus  
in  
Glas, Porzellan, Lampen  
und  
Gelegenheits-Geschenken.

Grosse Niederlage von  
Grammofonen u. Platten  
Billigstes Glaswarenhäus Südungarns  
Telegramm-Adresse: Glashof Lugos.

# MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle  
bei äußerster solider Bedienung  
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

# LÖWILIPÓT

hinauszuspülen; wenn sich gewisse Herren, nicht von irgend einem Prinzip geleitet, sondern lediglich nur aus Trozpolitik, nur um Jemanden ein böshafes Schnippchen zu schlagen, selbst zum Störenfried stigmatisieren; so ist das keine Parteipolitik, sondern ein ziviles Kriegsspiel.

Es ist ja möglich, daß sich gewisse Leute darin gefallen, als unerschrockene Helden, als furchtlose Riesen, als freitbare Giganten zu gelten und angestaunt zu werden, die sich darin gefallen Unfrieden zu stiften und des lieben Zustaments willen Beschlüsse fassen, die ja eigentlich mit ihren eigenen Prinzipien kollidieren: dann aber können diese Herren darauf keinen Anspruch erheben, daß man dieses Tun und Lassen als ernste Parteitätigkeit betrachte.

Denn wenn sich die Herren noch für einen Prinzipiengegnen echauffierten, wenn sie sich für einen ihrer Parteianhänger exponierten und einen Getreuen ihres politischen Glaubensbekenntnisses pouffieren würden, dann wäre ja die Sache noch erklärlich, aber — mit Verlaub — wie kommen denn diese Herren von der 48-er Partei so plötzlich zu einer Fahngemeinschaft mit Herrn Florescu?

Denn Herr Florescu ist ja gewiß ein ganz ehrenwerter Herr, auch ein tüchtiger Beamte, aber als Prinzipiengegnen der 48-er Partei — risum teneatis — können wir uns ihn nicht recht vorstellen!

Diese Herren schaffen daher diese Sonderstellung nur deshalb, um die Situation beherrschen zu können, um den Andern ihr „zitterte Byzanz“ zuzudonnern und als allmächtige Herren zu gelten, die das Schicksal der Stadt in Händen halten.

Daß darunter das Ungartum leidet, daß dadurch das ungarische Lager zerklüftet und gespaltet wird, das sieht diese Herren wenig an!

Wir aber werden diese Herren — selbst wenn ihnen all das gelingen sollte — um diesen Herostratesruhm wahrlich nicht beneiden!

## Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.  
Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.  
In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL'S Präparat.

## Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende **Einreibung**, bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.

Original-Flasche K. 2. —  
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Hauptverland bei Apotheker A. MOLL  
k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben 9.



## Tagesneuigkeiten.

**Requiem.** Für das Seelenheil des in Budapest verstorbenen Advokaten Dr. Emil Zala, dessen Beerdigung am 18. d. M. in Ofen stattgefunden, wird Montag den 22. d. M. in der röm.-kath. Kirche ein Requiem abgehalten.

**Gesellige Zusammenkunft.** Der Lugoser Musik- u. Gesangsverein veranstaltete Samstag den 20. d. M. in den Lokalitäten der Kinos zu Ehren seiner neugewählten Funktionäre und unterstützenden Mitglieder einen Geselligkeitsabend.

**Außerordentliche städtische Generalversammlung.** Die Repräsentanz der Stadt Lugos hält Montag, den 22. Jänner 1912 um 3 Uhr nachmittags eine außerordentliche Generalversammlung mit folgender Tagesordnung: Kauf des zur aufbauenden Artilleriekaserne nötigen Grundes. — Vorschlag Dr. Aurel Ciupe und Konforten betreff Verschiebung der Bürgermeister-Wahl. — Antrag Stefan Csorba und Konforten betreff Pachtung des Rechtes der kinematographischen Vorstellungen. — Vorschlag über die Verbesserung der Straßenbeleuchtung. — Verlängerung des Mautrechtes der städtischen Mautbrücken und Festsetzung des Mauttarifs. — Vorschlag betreff Genehmigung des Resultates der Offertverhandlung abgehalten in Angelegenheit der Handhabung der städtischen Pumpenbrunnen und des Eisenbrückenmotors. — Verwendung des städtischen Spitalsgebäude für Zwecke der Handels- und Gewerbelehrlingschule. — Besuch G. Popper und Konforten betreff Brückenmaut-Befreiung. — Feststellung des Zinsfußes nach den Waissengeldern für die II-te Hälfte des Jahres 1911. — Zuständigkeit des minderjährigen Stefan Komaresevics.

**Direktionsitzungen der Finanzinstitute.** Die Direktion der „Kereskedelmi Bank“ hielt Freitag den 19. d. M. unter Vorsitz des Direktionspräsidenten, Obergespan Dr. Zoltan v. Medve eine Sitzung, an welcher die Direktionsräte Salamon v. Sternthal, Adolf Tancos, Dr. Zoltan Talajdy, Oktav Vordán und der leitende Direktor des Instituts Johann Szidon teilnahmen.

Am 18. d. M. hielt auch die Lugoser Volksbank eine Direktionsitzung, in welcher nebst Erledigung mehrerer laufenden Angelegenheiten auch das durch uns bereits signalisierte Avancement dreier verdienstreicher Beamten des Instituts zum fait accompli wurde, indem der Prokurist Coriolan Zsuzu zum Direktor-Stellvertreter, der Kassier G. Feldmann zum Prokuristen und der Chef der Wechselabteilung Ernő Klein zum Oberbuchhalter avancierte. Die verdiente Auszeichnung der genannten Beamten wurde in Kreisen ihrer Freunde und Bekannten mit Genugtuung zur Kenntnis genommen.

**Firmenänderung.** Bei der in der Bonnazgasse im ev.-ref. Zinspalais bestehenden

Firma Johann Richter & Comp. ist insofern eine Aenderung eingetreten, daß einer der Teilhaber Johann Richter aus der Firma austrat, was aber den Weiterbestand des Geschäftes in keiner Weise beeinträchtigt. Wir verweisen übrigens auf unsere heutige diesbezügliche Annonce.

\* Jakob Kaufmanns Nachfolger **Secker und Kludhán** Lampen-, Glas- und Porzellanhandlung Lugos, Széchenyigasse Nr. 3, vis-à-vis der Volksbank. Telefon 224.

**Einladung.** Den p. t. Vereinsmitgliedern des Lugoser Gewerbe-Liederfranzes bringen wir hiemit zur Kenntnis, daß dieser Gesangsverein Sonntag den 28. d. M. um 3 Uhr nachmittags im eigenen Vereinslokale seine ordentl. Generalversammlung abhalten wird.

**Seringschmaus.** Die jedes Jahr stattfindende Aschermittwoch-Unterhaltung (Seringschmaus) des Lugoser Gewerbe-Liederfranzes verspricht, laut Informationen, alle Ihre früheren Veranstaltungen an Reichhaltigkeit und Originalität zu schlagen. Das Arrangierungskomitee mit dem agilen Herrn Reinhold Quill an der Spitze ist seit Wochen bemüht, alles mögliche aufzubieten, um dem Publikum Neues und Originelles zur Unterhaltung darz. bringen. Die überraschenden Schläger des Abends werden vorläufig noch geheim gehalten. Doch so weit wir erfahren konnten, soll es etwas noch nie Dagewesenes sein.

**Wochenrepertoire des Theaters.** Sonntag: Artatlan Zsuzsi; Montag: Kormánybiztos; Dienstag: Hoffmann meséi; Mittwoch: Otthon; Donnerstag: Kard becsülete; Freitag: Artatlan Zsuzsi; Samstag: Ryp van Winkle; Sonntag: Falu rossza.

**Öffentliche Quittierung.** Für die notleidende Familie Battyanigasse Nr. 2 sind uns von Herrn Anton Antalfi 2 Kronen zugegangen, die wir der hilfsbedürftigen Familie zukommen ließen. Zugleich erneuern wir zugunsten der hungernden Familie unseren Appell an edle Menschenfreunde.

\* Hämorrhoiden sind in den meisten Fällen auf Blutstauungen und schlechten Stuhlgang zurückzuführen. Ein halbes Weinglas

Franz Josef-Bitterwasser,

gewöhnlich früh auf nüchternen Magen genommen, bewirkt in vielen Fällen vollkommene Heilung und immer angenehme Besserung. Ärztlich glänzend begutachtet.

Herr Dr. Gförer in Heilbronn, Württemberg, schreibt: „Das natürliche „Franz Josef“-Bitterwasser wirkt selbst in sehr harinackigen Fällen von Stuhlverstopfung rasch und schmerzlos.“

Da auch Nachahmungen im Handel vorkommen, muss in den Apotheken und Mineralwasserhandlungen „echtes Franz Josef“-Bitterwasser mit vollem Namen verlangt werden.

Die Möbelhandlung befindet sich ab 1. November im vergrößerten Lokal  
**LÖWY LIPÓT** Széchenyi-Gasse Nr. 5  
vis-à-vis der Volksbank.

**Ernim Einlösung von  
Koschunimne**

*ausla mon domonil, vinf  
dov rinfion Originalgalt  
mit Bild Pflanzens Dummig  
vll Bfützmonstr im dnn  
Nommn Koschunimne zu ne  
follm. Es vjmbt vlnln min-  
Dmonomfion Nonforfmungm.*

**Koschunimne**  
bringt Glück ins Gomb.

**Die Mozi-Affaire.** Wenn die Anzeichen nicht trügen, wird die Mozi-Affaire sich auf glücklichem Wege applianieren lassen. Schließlich mußte der Magistrat — wenn er auch behufs Erreichung des Monopoliums gegen der Interessentengruppe Esorba-Schlinger erteilte Konzession zum zweiten Forum appellierte — dennoch einsehen, daß man so schlechterdings erworbene Rechte nicht mit Füßen treten kann und ist daher bestrebt mit der erwähnten Interessentengruppe ein Kompromiß zu schließen. Auch hierbei bewiesen die Herren Esorba und Schlinger die größte Coulanz und stellten solche Bedingungen, welche die Interessen der Stadt in jeder Richtung vor Augen halten. Sie machten sich nämlich erbötig, wenn der Magistrat die Appellation zurückzieht, mit der Stadt einen zweijährigen Kontrakt abzuschließen und falls die Stadt innerhalb dieser Frist das Monopoliumsrecht erlangt von diesem Zeitpunkt an der Stadt 5% vom Reingewinn, mindestens aber jährlich 3000 Kronen zuzusichern. Innerhalb dieser zwei Jahre dürfte die Stadt natürlich keine weiteren Konzessionen erteilen. Falls die Stadt das Monopoliumsrecht nicht erhält und die Stadt keine weiteren Konzessionen erteilt, sondern den 2-jährigen Kontrakt mit den Konzessionären verlängert, erfüllen diese auch weiterhin die oberwähnten Bedingungen, und machen sich für den Fall, daß die Stadt ein neues Theater erbauen wollte, erbötig, das Theatergebäude käuflich zu erwerben oder eventuell zu pachten. Es ist aus alledem ersichtlich, daß die Konzessionäre Esorba-Schlinger der Stadt in jeder Weise entgegenkommen, denn sie erklärten in einem anderen Punkte der Vereinbarung, daß sie nach Ablauf der 2 Jahre, falls die Stadt das Monopol erhält und selbes einem Anderen überträgt, ihr Mozi ohne jedwede Kompensation schließen zu wollen. Es ist also für friedliche Austragung der Angelegenheit Aussicht vorhanden.

**Auslosung der Geschworenen für den Frühjahrszyklus.** Samstag vormittags hat unter Vorsitz des Gerichtshofpräsidenten Guido Bojnich die Auslosung der Geschworenen stattgefunden. Als Beisitzer fungierten die Gerichtsräte Stefan Zakarias und Jiles Csizmas; die Staatsanwaltschaft vertrat Dr. K. Jobay. Als ordentliche Geschworene wurden ausgelost: Mador Rejovskij Lugos, Julius Wiener Lugos, Dr. Fedor Teimer (Advokat)

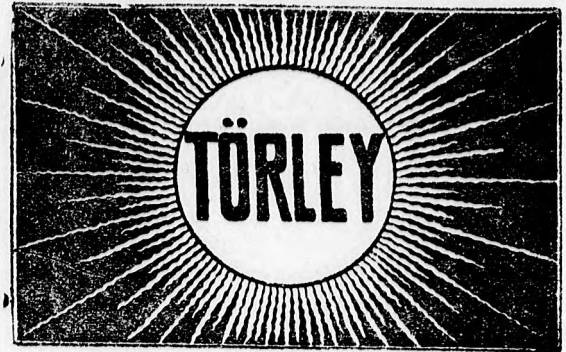
Bogsanbanya, Alexander Popz Lugos, Anton Ringeisen (Ingenieur) Resiczabanya, Julius v. Koronghy Gutsbesitzer Nagymitnik, Josef Centner Ingenieur Resiczabanya, J. Bögl Lugos, Josef Brandstetter Lugos, Ludwig Kis Exekutor Lugos, Ludwig Palmay Resiczabanya, Valer Botsad Alfogdrbed, Anton Földes Zalancz, Dr. Franz Bitter Lugos, Franz Szvoboda Czella, August Csakany Lugos, Michael Gombos Ingenieur Lugos, Karl Graf Lugos, Anton Bod Lugos, Bela Emmert Resiczabanya, Franz Bazel Lugos, Julius Tamás Resiczabanya, Anton Schorsch Lugos, Karl Szabo Lugos, Johann Zeitler Lugos, Julius Mailänder Czella, Koloman Fabry Rumungest, Alexander Szoboszlai Szatul, Dr. Johann Baltesku Lugos, Stefan Milkovits Bunyad. Ersatz-Geschworene: L. Joanovics, Bela Lipocz, Stefan Boris, Johann Krecsun, Johann Blahovics, Joh. Csipkay, Georg Viberia, Desider Pafics, J. Fürt und Alfred Klein.

**Todesfall.** Ein braver, wackerer Altbürger, der Gewerbetreibende Michael Fuchs ist im 71. Jahre seines tätigen Lebens im 34. Jahre seiner glücklichen Ehe in ein besseres Jenseits abgerufen worden. Die irdischen Überreste des Hiedermannes werden Montag den 22. d. M. vom Trauerhause (Kosuthgasse 4) nach evangelischem Ritus zur ewigen Ruhe bestattet.

**Asphalt reinigen!** Oberstadthauptmann Török geht gegen jene faumseligen Hausbesitzer, welche das Asphalttrottoir vor ihren Häusern nicht reinigen lassen mit unerbittlicher Strenge vor und sind bisher schon zirka 250 Hausbesitzer aufs Kerbholz gelangt, die zu einer Ordnungsstrafe von 3 Kronen verdonnert wurden. Wir finden diese strenge Handhabung des Gesetzes für vollkommen gerechtfertigt, würden aber wünschen, daß auch die Stadt mit gutem Beispiel vorangehen soll. Vor dem städtischen Spital z. B. liegt noch schuhhohes Eis auf dem Trottoir, was wir der Beachtung des Stadthauptmanns anempfehlen.

**Hotel Excelsior Budapest, Rakoczi-ut 72** ist das neueste und eines der mit modernstem Comfort ausgestatteten Hotels der Hauptstadt. Der Herr Hotelier Bela A c z e l scheute keine Kosten, um sein Hotel am hochelegantesten einzurichten. Hotel Excelsior befindet sich in der Nähe der Bahnhöfe und Theatres, im Zentralpunkte des elektrischen Bahngeleise. In jedem Zimmer Warm- und Kaltwasser, Telefon auf jeder Etage, Lift, Zentralheizung, Englisches Frühstück, Kleiderbügel, Friseur und Mineralwasser im Zimmerpreise inbegriffen. Zimmer von 5 Kronen aufwärts.

**Parturiunt montes . . .** „Szabadsag“ behandelt in seiner letzten Nummer den „Resiczaer Fall“ mit so viel Emphase und Pathos, daß man schon nach dem vielfagenden Titel urteilend in Versuchung kommt anzunehmen, daß sich in Resicza ein welterschütterndes Ereignis zugetragen, ein Putsch, ein Staatsstreich, ein Angriff auf die Verfassung oder sonst ein „Fall“ der ganz Europa in Flammen steckt. Und um was handelt es sich denn eigentlich? Was ist das große Verbrechen, das in Resicza verbrochen wurde? Oberstuhlrichter Bela B i r o hat es für gut befunden aus wohlwollenen Gründen und im Gefühl seiner Verantwortlichkeit das Abhalten einer Versammlung — *horribile dictu* — nicht zu gestatten. Das ist der „große Fall“ durch den die Welt aus den Fugen geht. Wir sind es ja schon gewöhnt, daß in oppositionellen Blättern immer von atrocitäten der Stuhlrichter gefaselt wird, daß ihre Verfügungen oft in entstellter Weise aufgebauscht und aus



einer Mücke ein Elefant gemacht wird. Die alte abgedroschene Mähre von Stuhlrichterwirtschaft ist ja für oppositionelle Blätter stets ein ersehnter Brocken gewesen.

Nun wir könnten ja im Grunde dagegen nichts einwenden, wenn ein oppositionelles Blatt das Vorgehen des Oberstuhlrichters einer Kritik unterzieht, wir finden es aber zumindest für geschmacklos, für jegliche Verfügungen der Stuhlrichter den Obergespan verantwortlich zu machen und die Sache in solches Licht zu setzen, als ob alles, was im Stuhlante geschieht, auf ausdrücklichen Befehl des Obergespans geschehen würde! Auch ein politischer Gegner soll in seiner Kritik Objektivität bewahren! Denn Oberstuhlrichter Bela Biro hat im gegebenen Falle, selbstredend ohne jede Weisung, sondern auf legaler Basis und nach bester Einsicht gehandelt. So zu handeln aber, daß das auch den Beifall der oppositionellen Blätter erzielt, vermag eben kein Stuhlrichter der Welt. Verbietet er eine Versammlung, dann lamentieren die diversen Verfassungshüter über Unterdrückung der Volksrechte; kommt es aber bei derlei „Versammlungen“ zu blutigen Zusammenstößen, dann heißt es wieder „der Oberstuhlrichter hat ein Pflichtverhältnis begangen, er hätte Vorkehrungen treffen sollen“. Wir empfehlen den oppositionellen Glockentümmern die Fabel vom „Müller und seinem Sohne“ aufs dringlichste.

**Citization von Fichtenstämmen.** Die Forstdirektion von Marmarosziget verständigte den Krasso-Szörenyer Landwirtschaftlichen Verein, daß in Marmarosziget am 6. Feber d. J. eine größere Quantität von zu Flößen geeigneten Fichtenstämmen in Partien von 500 und 1000 Kubikmetern zur öffentlichen Versteigerung gelangt. Diesbezügliche Aufklärungen erteilt bereitwilligst die Forstdirektion.

\* **Hotel Budapest in Szeged** Arader-Gasse Nr. 6. (Anhang zu Grandhotel Tiba). Eingang bei der Haltestelle der Elektrischen am Klauzalplaz. Hofzimmer per Person mit Beleuchtung und Bedienung K. 1.80, Gassenzimmer per Person mit elektr. Beleuchtung und Bedienung K. 2.40. Sowohl Hof- als Gassenzimmer sind rein und hell. Beliebtes Hotel des Publikums der Umgebung.

**Cigarettenpapier und  
Cigarettenhülsen**

**ABADIE  
PARIS**

**In allen Trafiken erhältlich**

## Hauptagentschaft der Ung. Lebens- und Rentenversicherungsgesellschaft als Genossenschaft. ■■■■ Lugos, Kossuthgasse Nr. 30.

Dieses erstrangige Institut befasst sich mit sämtlichen Zweigen der Lebensversicherung zu billigem Prämiensatz und vorteilhaften Bedingungen; empfiehlt besonders ihre auf Todesfall lautende Versicherung zur Familienversorgung, gegenseitige Versicherung von Ehegatten, gemischte Lebensversicherung auf Tod und Erleben, Ausheiratsversicherungen eventuell mit Erziehungsrenten kombiniert und die verschiedenen Zweige der Altersversorgung und mannigfachster Kombination von Lebensrenten.

Für Grundbesitzer geeignete Hypothekensicherstellung, welche ermöglicht, dass nach Absterben des Versicherten das Hypothekendarlehen weiter amortisiert wird und lastenfrei auf die Erben übergeht.

Nähere Auskünfte erteilt bereitwilligst der Leiter der hiesigen Hauptagentur

**Vitroel Mór**, geschäftsführender Sekretär.

Dieselbst werden intelligente Acquisiteure gegen fixe Bezahlung und Provision aufgenommen. Anfänger erhalten einschlägige Instruktionen.

**Vielfach erprobt**



**MATTONI'S  
GIESSHÜBLER**  
natürlicher  
alkalischer  
Sauerbrunn

**Korkbrand** bei Harngries  
und Blasenleiden  
als Harnsäure  
bindendes Mittel.

**Kaltes Theater.** Von zahlreicher Seite geht uns die Beschwerde zu, daß im Theater eine sibirische Kälte herrscht, so daß man sich im Zuschauerraum in warme Pelze hüllen muß. Wir empfehlen diesen Uebelstand der Aufmerksamkeit des Publikums und bitten um schleunige Abhilfe.

**Es ist nicht allzu leicht**, mitten im tollsten Faschingstreiben praktisch wirtschaftliche Moden zu schaffen, — man wird unwillkürlich von der tollen Lebensfreude, die den Prinzen Karneval begleitet — beeinflusst, und möchte am liebsten nur düstigen, hellen Abendgewändern und Kostümen das Wort lassen. Dabei kämen aber all jene, die keine Bälle, Routs etc. besuchen, zu kurz und so hat die „Wiener Mode“, wie stets darauf bedacht, den Abonnentinnen praktisch helfend zur Seite zu stehen, in dem soeben erschienenen Fest 9 neben den Ball- und Gesellschaftsroben einer Reihe einfacher, reizender Toilettenabbildungen Raum gegeben, nicht zu vergessen der künstlerisch vollendeten Handarbeitsvorlagen und des interessant zusammengestellten „Boudoirs“.

**Feuer.** Am 18. d. entstand im Hause des Architekten **Vilányi** auf dem Boden Feuer, welches dadurch entstand, daß Arbeiter am Tage mit der Lampe unvorsichtig umgingen. Zum Glück wurde das Feuer durch den Eigentümer und noch bevor es größere Dimensionen hatte annehmen können mit Hilfe der Nachbarn gelöscht.

Am 19. d. M. entstand abends im Hause des Gastwirts **Szabonary** ebenfalls auf dem Boden Feuer, indem ein dem Rauchfange naheliegender Balken in Brand geriet. Der rasch requirierten Feuerwehr gelang es den Brand sofort zu lokalisieren.

**ANIMO SEC :- :-**  
N der beste ungar. Champagner :- :-  
I erhältlich überall :- :- :- :- :- :- :- :-  
M Champagner-Fabrik, Csáktornya :- :-  
O Casino Sec, Grand Etoil Extraluvéé.

### Theater und Kunst.

Mit Henry Batailles vielbesprochenem Schauspiel „Szerelem gyermeke“, der Sensationsnovität des Budapester Nationaltheater eröffnete Direktor **Mezey** den heurigen Zyklus. Es wäre zu verfrüht wenn wir schon heute uns über die Leistungsfähigkeit der neuen Gesellschaft ein Urteil zurechtlegen wollten, doch können wir schon heute, ohne uns in die Analyse einzelner Leistungen zu vertiefen annehmen, daß die Gesellschaft über einzelne brauchbare Kräfte verfügt, so daß das Publikum, wenn anders diese ihren Aufgaben mit Fleiß und Ambition entsprechen werden, so mancher genußreicher Abende gewärtig sein kann.

Henry Batailles, an packenden, dramatischen Effekten überreiches Schauspiel war vielleicht zur Kraftprobe unrichtig gewählt, denn dieses Bühnenwerk stellt mit seinen stürmischen Szenen, mit psychologischen Problemen an den Darsteller exorbitante Forderungen.

Wir wollen uns, wie erwähnt, noch vorläufig in eine Kritik der einzelnen Leistungen nicht einlassen, doch können wir auch heute schon betonen, daß wir von Fräulein **Becsey**, sowie von den Herren **Magas** **Bela** und **Czobor Gyula**, nach dem zu folgern, was sie in diesem Stücke boten, noch so manche gute Darbietung erhoffen können.

Donnerstag abend ging die hier sattem bekannte Gesangsposse „Lotti ezredesei“ in Szene. Was wir von dieser Gesangsposse zu sehen bekamen, war mehr Posse als Gesang, denn **Jel. Szentgyörgyi** kämpfte mit einer merkwürdigen Indisposition. Von den Herren schickten sich bloß **Szigethy Andor** und **Ronai Imre** in ihren Rollen. Besonders sorgte Herr **Szigethy**, von dem wir uns noch so manchen vergnügten Abend versprechen, für genügende Heiterkeit.

Im Theater war es übrigens ziemlich still; das Publikum verhielt sich nicht nur deshalb ziemlich kühl, weil im Zuschauerraum eine sibirische Kälte herrschte, sondern

auch darum, weil es von „Lotti ezredesei“ schon viel bessere Vorstellungen zu sehen bekam.

Freitag gelangte die schon etwas abgedroschene Operette „Czigánybáró“ zur Aufführung und hatten wir Gelegenheit die Gesangskräfte der neuen Gesellschaft kennen zu lernen. Frau **Angela Markus** verfügt über eine geschulte Stimme und angenehmes Organ und fand in der Rolle der Saffi freundliche Aufnahme. Auch der Tenorist **Bekffy** verfügt über hinreichende Stimmittel. Als routinierte Kräfte erwiesen sich die Herren **Ronai**, **Szigethy** und **Mezey Andor**. Chor und Orchester ließen viel zu wünschen übrig.

### Wohnung zu vermieten.

Moderne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Bade- und Dienstbotenzimmer und bequemen Nebenräumlichkeiten ist per

**sofort zu vermieten.**

Näheres **Buziásergasse Nr. 40.**

### Für Erholungsbedürftige

bester Herbst- und Winteraufenthalt Seebad u. klim. Kurort **Cirkvenica** an der **Adria**. Den ganzen Tag Aufenthalt im Freien. Schöne und billige Balkonzimmer mit herrlicher Meeresaussicht und vorzügliche ungarische Küche in der ärztlich warm empfohlenen Pension **Villa Adria**, Deutsche Besitzer.

A jámi járás főszolgabírájától.  
156—1912. kig. szám.

### Pályázati hirdetmény.

A lemondás folytán megürült 1000 K fizetés és 179 K lakbérrel javadalmazott

**berlistyei segédjegyzői állásra**

pályázatot hirdetek és felhívom a pályázni óhajtokat, hogy az 1883. évi I. tc. 6. §-a illetve az 1900. évi XX. tc. 3. §-a értelmében felszerelt kérvényeiket f. évi február hó 15-ig hozzám nyújtsák be.

A választást folyó évi február 19-én d. e. 10 órakor fogom Berlistye község irodájában megtartani.

Kelt Jámában, 1912. január 19.

**Korkán**, főszolgabíró.

# Béla Becker

Schlosser, Dampf- und Wasserleitungsmonteur, übernimmt jede in dieses Fach schlagende Arbeit, Badezimmereinrichtungen und jedwede Schlosserarbeit zu billigsten Preisen. — Werkstätte: Weiss-Gasse.



Wenn Ihr Kachelofen raucht oder nicht brennt, so wenden Sie sich vertrauensvoll an die Firma



## JOSEF SCHÖN

Kachelofenniederlage

LUGOS, Stefansgasse 36

wo alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten übernommen werden.



Hygienische Neuheiten  
Summi und Fischblasen.

Präservativ-Spezialitäten echt französisches u. amerikanisches Fabrikat in Originalpackung. Ärztlich empfohlen! Garantiert verlässlich.

Neu! «Fatime» I. u. II. Qual. Preis per Dutz. 6. u. 8. K. „Semiramis“ I. u. II. Qual. Preis per Dutz. 10 u. 12 K.

Diese beiden Präservativ-Qualitäten sind die Vollkommensten auf dem Gebiete der Gummitechnik- und sind ausschließlich bei mir zu haben.

NEU! „AUTO VAGINAL SPARY“ NEU! sicherstes und bequemstes Damenschuttmittel der Neuzeit! K 15.- pro Stück. Versand diskret durch die chirurgische Instrumenten- und Gummifabrik

**KELETI J** BUDAPEST, IV., ker., Korona-herczeg-u. 17.

Verlangen Sie gratis und franko meine neueste hochinteressante, mit zirka 3000 Illustrationen versehene Preisliste! Gegründet 1878. Telefon 13-76.

Vertreter werden mit hoher Provision für jede Stadt gesucht.

Alleiniger Vertreter: Tóth Adorján Gyula, Venus Droguerie.

UMSONST ERHALTEN SIE



KATALOGE ÜBER  
TRIUMPH-SPARHERDE  
TRIUMPH-WERKE  
HERD u. OFENFABRIKEN  
Gesellschaft m. b. H.  
**WELS, OB.OEST.**

## Avis an das g. Publikum!

Ich erlaube mir das geehrte Publikum hiermit höfl. zu verständigen, dass die in der Bonnazgasse im ev. ref. Palais bestandene Firma

## Johann Richter & Comp.

nur insoferne eine Änderung erfuhr, dass der bisherige Teilhaber aus der Firma austrat; das Geschäft wird aber auch fernerhin unter meiner handelsgerichtlichen Firma

weitergeführt.

Achtungsvoll

Franz Keleti.

Lugos r. t. város polgármesterétől.  
203—1912. kig. szám.

## Hirdetmény.

Hunwald és Lenkovitz lugosi cég telepengedélyt kért az I. kerületben a Zoltán ut mentén fekvő 3—1/2 hold kiterjedésű telken létesítendő széna és szalma raktárra.

Ennek folytán az ipartörvény 27. §-a értelmében a helyszínen tartandó tárgyalást 1912. évi január hó 29-én délelőtt 11 órára tűztem ki, mely tárgyaláson kifogást tenni szándékozók ellenvételeiket szóval vagy írásban kötelesek előadni, mert ellenkező esetben azok tekintetbe nem vétetnek.

Miről a tek. cím értesítettik, a lugosi ker. kir. iparfelügyelőség a f. alatti helyrajzi vázlat kiadása mellett.

Lugos, r. t. város tanácsának 1912. évi január hó 10-én tart. ülésében.

Dr. Florescu, polgármester-h.

Lugos r. t. város polgármesterétől.  
149—1912. kig. sz.

## A városi tenyészvikák gondozásba adása.

A városi tenyészvikáknak 1912. évi július hó 1-től számítandó egy esztendőre leendő tartásának és gondozásának biztosítása végett 1912. évi február hó 4-én (vasárnapon) délelőtt 9 órakor Dr. Traunfellner Artur városi tanácsos hivatali helyiségében szóbeli és írásbeli árlejtés fog tartatni, melyre címet meghívom.

Lugoson, 1912. évi január hó 13-án.

Dr. Florescu, polgármester-h.



Gegen Husten, Heiferkeit u. Katarrh

wirken am besten

## RÉTHY'S Pemente - BONBONS.

Beim Einkauf muß man achten und deutlich RÉTHY's Bonbons verlangen, da es viele nichtsnützige Nachahmungen gibt.

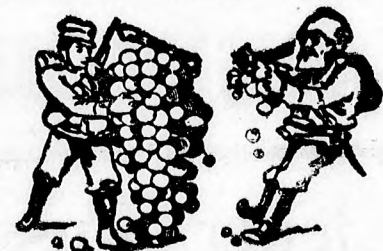
1 Carton 60 Heller.

Kaufen wir nur RÉTHY'S Pemente-Bonbons.

## Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt rein und tadellos zu 5 Kr. per Klavier.

Hugo Ringel  
Bemgasse Nr. 12.



## Veredelte Reben

amerikanische Schnitt- u. Wurzelreben in verschiedenen Sorten liefert, garantiert fortenrein in reichster Auswahl die schon seit Jahren als erste und solideste Firma bekannte:

Kokeltaler Erste Rebenveredlungsanlage  
Eigentümer: FR. CASPARI,

Mediach, Nr. 49 (Siebenbürgen).

Bitte illustrierte Preisliste zu verlangen

Die Preisliste enthält Anerkennungs-schreiben aus allen Teilen des Landes und kann daher jeder Weingartenbesitzer schon vor Aufgabe seiner Bestellung durch mündliche oder schriftliche Anfrage bei bekannter Persönlichkeit sich von der unbedingten Verlässlichkeit obiger Firma die Gewißheit verschaffen.



## Budapester Tapeziererwerkstätte

Lugos, Kirchengasse Nr. 33.

Beehre mich dem hochgeehrten Publikum von Lugos und Umgebung die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am heutigen Tage in Lugos unter der Firma

### Alexander Fleischmann

Kirchengasse Nr. 33

eine grösser angelegte Tapeziererwerkstätte ganz nach grösstädtischem Muster eröffnete. Meine seit 25jähriger selbständiger Tätigkeit in der Hauptstadt erworbenen Erfahrungen setzen mich in die angenehme Lage, für pünktlichste Arbeit und exakte Ausführung garantieren zu können.

Ich bemerke nebstbei, dass ich auch in Loco circa 10 Jahre als Werkführer in den grössten Werkstätten tätig war, daher ich Gelegenheit hatte den Geschmack des g. Publikums kennen zu lernen. Bitte daher versuchsweise Ihre Bestellungen zu machen.

Achtungsvoll

### Alexander Fleischmann

Kirchengasse Nr. 33.

Ich halte ständig am Lager:

Divans von 32.— Kronen aufwärts. Peluchedivans von 74.— Kronen aufwärts.  
Ottomans von 40.— Kronen aufwärts. Afrikamatratzen von 15.— Kronen aufwärts.

## Johann Hlobil

Erste Lugoser auf Elektrizitätsbetrieb eingerichtete Anstalt für Stofffärberei, Kleiderputzerei und Dampfwascherei

==== **Lugos, Kirchengasse Nr. 6** ====

(im eigenen Hause, neben der röm. kath. Kirche).

==== **TELEFON 218.** ====

Übernimmt allerlei Kleider zum färben, Herren-, Damen- und Kinderkleider zum putzen, wie auch allerlei Wäsche zum waschen und bügeln

bei billigen Preisen.

## Jeder muss es wissen ...!

daß man

Herren- und Knaben-Hüte, Herren-, Damen- und Kinder-Schuhe  
wie auch sämtliche Militär-Artikel

zu staunend billigen Preisen nur bei uns erhält.

Bestellungen nach Maas werden promptest effektiert.

### GROSSE GALOSCHEN-REPARATUR-WERKSTÄTTE

Um zahlreichen Zuspruch ersuchen

## EMÁNUEL ÉS WALLÁSEK

Franz Horgers Nachfolger

LUGOS, Haberehrn'sches Palais.

P. T.

Beehre mich dem g. Publikum zur gefl. Kenntnis zu bringen, dass ich in  
**Lugos, Bonnaz-Gasse**

ein dem modernen Zeitgeiste entsprechend eingerichtete

## Schuhmacher- Werkstätte

eröffnet habe. Durch die Kenntnisse, welche ich mir sowohl im In- wie auch im Auslande erworben, bin ich in der Lage allen Anforderungen zu entsprechen. Verfertige alle in das orthopädische Fach schlagende Arbeiten.

Reparaturen werden solid u. pünktlich ausgeführt.

Die wohlwollende Unterstützung des g. Publikums erbittend, zeichne  
Hochachtungsvoll

## Czeran Vasi

Schuhmacher

Lugos, Bonnaz - Gasse.

Erlaube mir dem g. Publikum die ergebene Anzeige zu machen, dass ich meine Arader, auf elektrischem Betrieb eingerichtete

### Messing- u. Eisenmöbelfabrik

bedeutend vergrössert, in die

József Köherceg-ut Nr. 11 verlegte.

Ich erzeuge und halte alle in dieses Fach schlagende Artikel, sowie Messingbetten, Kleiderrechen, Betteinlagen, Eisenrouleaux, Krankenrollwagen, Kinderbetten von der einfachsten bis zur modernsten Ausführung. Mich dem Wohlwollen eines g. Publikums bestens empfehlend, achtungsvoll

**GARAI KÁROLY**  
RÉZ ÉS VASBÚTOR GYÁRA  
ARADON  
JÓZSEF-KÖHERCEG-ÚT 11.  
TELEFON 547.



PREISE:

Messingbetten . . . . .	von K	50 aufw.
Nachtkästchen . . . . .	"	40 "
Kinderbetten . . . . .	"	20 "
Englische Betten . . . . .	"	60 "
Engl. Waschtisch . . . . .	"	30 "
Eisenbetten . . . . .	"	10 "
Waschgestell . . . . .	"	3 "
Betteinlagen aus Draht . . . . .	"	6 "
" mit Eisenrahmen . . . . .	"	10 "
Kleiderstöcke . . . . .	"	6 "
Gartenstühle u. Bänke . . . . .	"	— "
Feuersich. Geldschränke . . . . .	"	100 "
Kleiderkästen mit Spiegel . . . . .	"	60 "

## Erfolgreich

inferiert man unftreitig nur in dem zweimal wöchentlich erscheinendem politischen Blatte

## „Südungarn“

da daselbe sehr stark verbreitet ist.

**ÓH JAJ!**



Muß erstickten an diesen Bösen Huften!

Bei Huften, Heiserkeit und Verschleimung wirken rasch und sicher

**Egger's Brustpastillen.**

Schmecken vorzüglich und beeinträchtigen den Appetit nicht.

Per Karton 1 und 2 Kronen. Probekarton 50 Heller.

Haupt- und Versandtdepot:

**Reichspalatin - Apotheke,**  
Budapest, VI., Váci-körút 17.

**ÉLJEN!**



Egger's Brustpastillen haben mich rasch befreit

Erhältlich in Lugos: Fischer János, Rieger Nándor, Vértes Lajos, Huczik és Tsa. Karánsebes: Alexandrovits Döme, Müller Fülöp. Német-Bogsán: Risztics Milán. Resiczabánya: Brada Ede, Csapó János gyógyszerárakban.



**Nigrin**  
(Fornolendt)  
ist die beste Schuhorème.  
Überall erhältlich.  
Jagdaustellung Wien prämiert mit der goldenen Medaille.

**KECSKEMÉTI SÁNDOR**  
OPTIKER  
Temesvár, Agrar-Palais 7

**Wolframlampen**



taghelle Beleuchtung. 70% Stromersparnis  
von 10 bis 60 Normalkerzenstärke.

**Preis per Stück Kr. 1.50**

Ärztliche Instrumente, Verbandstoffe und Artikel zur Krankenpflege, Fotografische-Apparate, Grammophone u. Tennis-Sport Artikel. Kodak-Apparate und andere Erzeugnisse dieser Gesellschaft zu original Fabrikpreisen. — Elektrotechnisches Etablissement. — Vernickelungs-, Hohl- und Kunstscheif-Anstalt.

Telegramm-Adresse: KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.  
Telefon 220. Katalog gratis. Telefon 220.

An Dauerhaftigkeit unübertroffen  
Etwas besseres als die  
Fußboden-lackfarbe

**„Linolin“**

gibt es nicht.

Zu haben nur in der Spezereihandlung:  
:: Alfred Fischl, Lugos ::



**Kolarits Nándor**  
Temesvár, Mercy-Gasse

■■ erste und größte südung. ■■

Uniformierungs - Anstalt  
und Herrenkleideratelier  
empfiehlt sich zur Anfertigung von aller Arten  
**Uniformen, Civil-  
und Sportkleidern**

sowohl in Qualität als auch in Schnitt und Ausführung dem heikelsten Ansprüchen entsprechend, bei mässigsten Preisen.  
Für solideste Bedienung bürgt das altbewährte Renommé meiner Firma.

Nur dann echt, wenn die dreieckige Flasche mit nachstehendem Streifen (roter und schwarzer Druck auf gelbem Papier) verschlossen ist.

**Bis jetzt unübertroffen!!!**



**W. Maager's**  
echter gereinigter 

**Leberthran**

(in gesetzlich geschützter Adjustierung)  
gelb per Flasche 2 K. — weiss per Flasche 3 K.

von  
**WILHELM MAAGER**  
in Wien.

Seit 1869 in der österreich-ungarischen Monarchie allgemein eingeführt.  
Von den Herren Professoren und Aerzten mit Vorliebe verordnet.

Zu bekommen in den meisten Apotheken u. Drogerien.

General-Depot und Haupt-Versand für die österr.-ung. Monarchie bei:  
**Wilhelm Maager, Wien**  
III./3., Heumarkt 3.

Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.

Schutzmarke: „Anker“

**Liniment. Capsiei comp.**  
Ersatz für  
**Anker-Bain-Crepeller**

ist ein altbewährtes Hausmittel, das seit langen Jahren als zuverlässige Einreibung bei **Gicht, Rheumatismus** und **Wunden** Kälteungen angewendet wird.

**WERNUNG.** Winderwartiger Nachahmungen wegen sei man beim Einkaufe vorsichtig und nehme nur Originalflaschen in Schachteln mit der Schutzmarke „Anker“ und dem Namen **Nichter** an. — Zum Preise von 50 h, K 1.40 und K 2.— vorrätig in den meisten Apotheken; Haupt-Depot bei Josef von Dörfl, Apotheker in Budapest.  
Dr. Nichters' Apotheke zum „Goldenen Löwen“ in Prag, Elisabethgasse Nr. 5 neu.

# Meghívó

## a „DÉLMAGYARORSZÁGI BANK RÉSZVÉNYTÁRSASÁG“-nak

Lugoson, 1912. évi február hó 4-én, vasárnap délelőtt fél 12 órakor  
: az intézet helyiségeiben (Román-Lugos, Bésán-palota) tartandó :

# X. rendes évi közgyűlésére.

### Tárgysorozat :

1. Két részvényes kijelölése a jegyzőkönyv hitelesítésére.
2. Az igazgatóság és felügyelő-bizottság évi jelentése; a mérleg és nyereségkimutatás előterjesztése, a felmentvény megadása.
3. A tiszta nyereség hováfordítása iránti határozathozatal.
4. Igazgatósági indítvány a részvénytőke felemelése iránt.
5. Az igazgatósági elnök, igazgatósági és felügyelő-bizottsági tagok megválasztása az alapszabályok 23, 27. és 45. §§-ai értelmében.
6. Az alapszabályok 2, 4, 5, 6, 12, 13, 18, 22, 23, 24, 26, 27, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 45, 47. és 49. §§-ainak módosítása, megváltoztatása és pótlása.
7. Indítványok.

Az igazgatóság.

12. §. Részvényesek, kik a közgyűlésen valamely önálló indítványt tenni szándékoznak, azt a nevükre írott részvények egyidejű letétele mellett az igazgatóságnak írásban a közgyűlést megelőzőleg 8 nappal bemutatni tartoznak. Az ekként tett indítványt az igazgatóság saját és a felügyelő-bizottság véleményes jelentése kapcsán a közgyűlés elé terjeszteni köteles.

14. §. A közgyűlésen résztvehetnek mindazon részvényesek, kik három nappal a közgyűlés megtartása előtt a le nem járt szelvényekkel ellátott oly részvényt tesznek le az igazgatóságnál, mely legalább 30 nappal előbb iratott át a letévő saját nevére.

AKTIVA		Mérleg per 1911 december 31.		PASSIVA	
Készpénz . . . . .	23076 78			Részvénytőke . . . . .	500000 —
Váltók . . . . .	3579657 37			Tartalékalap . . . . . K 289,000.—	
Jelzálogkölcsonők . . . . .	2019558 77			Külön tartalékalap . . . . . K 6,000.—	295000 —
Zálogkölcsonők . . . . .	5235 —			Takarékbetétek és heti betétek . . . . .	1178737 79
Értékpapírok . . . . . K 109,682.—				Visszleszámítás . . . . .	1819434 32
a függő szelv. kamatai K 477.—	110159 —			Engedményezett jelzálogkölcsonők . . . . .	1708732 98
Osztrák-magyar Bank giró-számla . . . . .	3624 74			Engedményezett jelzálogilag biztosított és átengedett váltókölcsonők . . . . .	150000 —
M. kir. postatakarékpénztár . . . . .	287 35			Hitelezők . . . . .	113446 88
Adósok folyószámlán (jelzálog és értékpapír fedezettel és más intézeteknél elhelyezett tőkék) . . . . .	126745 80			Fel nem vett osztalék . . . . .	510 —
Bánatpénzek . . . . .	448 32			Hátralékos betétkamatadó . . . . .	3016 29
Berendezés . . . . .	4680 —			Átmeneti kamatok . . . . .	22173 06
Hátralékos kamatok . . . . .	12015 18	5885488 31		Tiszta nyereség . . . . .	5791051 32
					94436 99
		5885488 31			5885488 31

VESZTESÉG		Nyereség és veszteség per 1911 december 31.		NYERESÉG	
Adó . . . . .	21382 29			Különféle kamatok, jutalék, árfolyamkülömbözet, nyereség szelvényeken és külföldi pénznemeken . . . . .	351377 53
Betétkamatadó . . . . .	6558 33			Ingatlanoknál elért nyereség . . . . .	4066 16
Betétkamatok . . . . .	65583 40			Nyereség áthozat 1910. évről . . . . .	1041 35
Visszleszámítási és engedményezett jelzálogilag biztosított váltókölcsonők kamatai . . . . .	139518 91				356485 04
Tisztviselők járandóságai . . . . .	18029 93				
Költségek . . . . .	7655 53				
Házbér . . . . .	1800 —				
Árfolyam veszteség saját értékpapírjainkon . . . . .	999 66				
10% leírás a berendezésből K 5200.— után . . . . .	520 —	262048 05			
Nyereség-áthozat 1910. évről . . . . .	1041 35				
Tiszta nyereség . . . . .	93395 64	94436 99			
		356485 04			356485 04

Lugos, 1911 december 31.

Vojkicza János s. k., könyvelő.

### AZ IGAZGATÓSÁG:

Schieszler Zsigmond s. k., vezérigazgató. Nikolits Dániel s. k., igazgatósági elnök. Epstein Sándor s. k., h. vezérigazgató.  
Barbulescu Euthin s. k. Ifj. Deutsch Ignác s. k. Dr. Fényes József s. k. Gldófalvy Béla s. k.  
Huszár Károly s. k. Neuerer Ignác s. k. Prosteán Miklós s. k. Reitter Rudolf s. k. Dr. Szöllösy István s. k.

### A FELÜGYELŐ-BIZOTTSÁG:

Pósa Ernő s. k., elnök. Grünbaum Soma s. k., alelnök. Dr. Neumann Ödön s. k. Petrovics Vazul s. k.

Druck der Buch- und Kunstdruckerei Husveth & Hoffer, Lugos, Donnagasse 18. (Telefon Nr. 161.)